

Medailenregen für den Skiclub

Beim Skiclub Rugiswalde hat die Wintersaison begonnen – mit drei Rennen und vielen Preisen.

Rugiswalde. Der Skiclub Rugiswalde ist am vergangenen Wochenende erfolgreich in die neue Saison gestartet. Parallel zum 60-jährigen Vereinsjubiläum wurde am Skihang zwei Tage lang der traditionelle Plastmattenpokal ausgetragen. Kinder, Jugendliche und Erwachsene – darunter viele Läufer vom Gastgeber aus Rugiswalde – jagten auf ihren Brettern die rund 250 Meter lange und zwölf Meter breite Piste hinunter.



Die Alpinen waren auf der Plastmatte unterwegs.
© Unger

Am Sonnabend gingen zunächst 72 Wintersportler aus Thüringen und Sachsen beim Regionalslalom an den Start. Die jüngste Starterin schickte der SC Rugiswalder mit Lena-Sophie Großmann (Jahrgang 2010) ins Rennen. Auch der älteste Teilnehmer, Hans-Jörg Schmidt (Jahrgang 1940), startete für die Lokalmatadore. Bei diesem ersten Wettbewerb holten die Rugiswalder neun Goldmedaillen.

Am Sonntag gab es beim Offenen Plastmattenpokal noch einmal begehrte Pokale zu holen. Und wieder hatten die Rugiswalder eine Glückssträhne. Bei den Damen erreichte Claudia Bielfeld die beste Gesamtzeit. Teamkollege Sebastian Thiele konnte dieses Jahr erstmals die Altersklasse der Herren gewinnen. Sein Ritt ins Tal dauerte im ersten Lauf weniger als 20 Sekunden. Thiele war damit schneller als alle anderen Starter. Goldmedaillen gab es zudem für acht weitere Rugiswalder Skialpinisten.

Höhepunkt an dem Wettkampf- und Festwochenende war allerdings ein anderes Rennen. Anlässlich des 60. Geburtstages des Skiclubs wurde ein Traditionsrennen veranstaltet, bei dem die älteren Hasen zeigen konnten, was in ihnen steckt. Bei diesem Seniorenrennen gingen insgesamt 21 Sportler der Altersklasse über 40 und über 60 an den Start. Sie kamen nicht nur aus Rugiswalde, sondern auch aus Holzhau, Neukirch, Einsiedel und Erfurt. In vier Kategorien holten die Rugiswalder zweimal Gold. (SZ/kat)